

Periodenschluss

Für Vergleiche und zeitliche Abgrenzungen sind Periodenabschlüsse notwendig. In CDH-Winner sind als Schlussperioden die Kalendermonate und das Kalenderjahr fest definiert. Am Ende eines jeden Monats muss deshalb ein Monatsschluss durchgeführt werden. Zusammen mit dem Monatsschluss für Dezember wird auch der Jahresschlusslauf durchgeführt.

Wichtig!

Datensicherung

unbedingt durchführen

Vor jedem Monatsschluss sollte eine Datensicherung erfolgen und eventuell gewünschte Statistiklisten ausgedruckt werden, da z.B. die Werte des Vormonats nach einem Schluss durch die des laufenden Monats ersetzt sind.

Monatsschluss

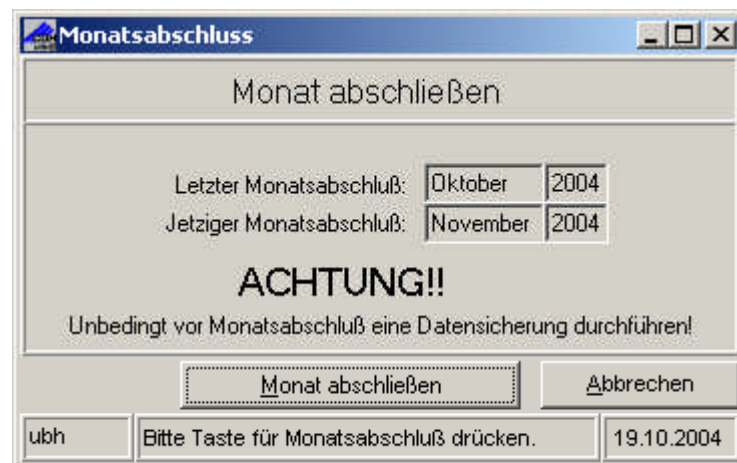


Abbildung 171: Monat abschließen

Der Monatsschluss wird nach Bestätigung automatisch durchgeführt. Folgende Arbeiten werden im Rahmen des Monatsschlusslaufs erledigt:

- Die Statistikdaten des "Laufenden Monats" werden in die Datenfelder "Vormonat" übertragen.
- Das Feld "Laufender Monat" wird anschließend gelöscht.
- Das intern gespeicherte Statistikdatum wird um einen Monat fortgeschrieben.
- Der durchgeführte Monatsschluss wird durch eine Meldung bestätigt.

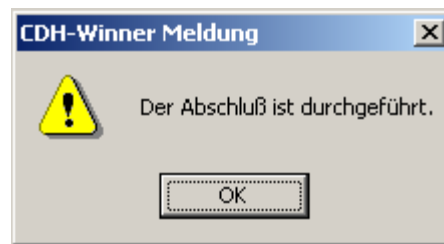


Abbildung 172: Schluss-Bestätigung

Jahresschluss

Beim Jahresschluss sind einige zusätzliche Funktionen gegenüber dem Monatsschluss durchzuführen. Für den Monat Dezember wird zusammen mit dem Monatsschluss auch der Jahresschluss durchgeführt. Die Eingabemaske des Monatsabschlusses wurde deshalb erweitert.

Monatsschluss Dezember

Die Funktionen des Monatsabschlusses im Dezember sind in den Jahresschluss einbezogen und entsprechen dem Schluss aller anderer Monate. Die Bildschirmmaske wurde jedoch um die zusätzlichen Felder für die erweiterten Funktionen des Jahresschlusslaufs erweitert.

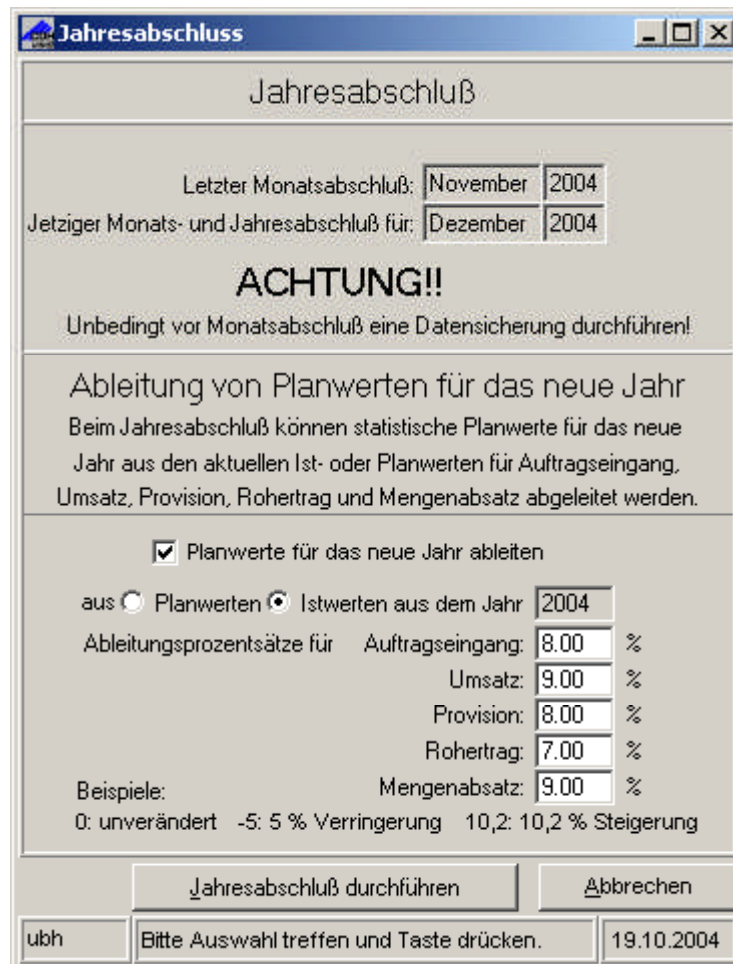


Abbildung 173: Jahresabschluss mit Planwertableitung

Planwerte ableiten

Beim Jahresabschluss kann die automatische Ableitung der Planwerte durch das Programm vorgenommen werden. Hierbei kann bestimmt werden, ob die Planwerte des kommenden Jahres entweder aus den Planwerten oder den realisierten Werten des abgelaufenen Jahres berechnet werden sollen. Wird diese Möglichkeit gewählt, können Faktoren für die Errechnung der neuen Planwerte eingegeben werden.

Danach wird der Jahresabschlusslauf durchgeführt. Folgende Arbeiten werden im Rahmen des Jahresabschlusslaufs durchgeführt:

1. Die Statistikdaten des "Laufenden Monats" werden in die Datenfelder "Vormonat" übertragen.
2. Das Datenfeld "Laufender Monat" wird anschließend gelöscht (= auf Null gesetzt).
3. Die Statistikdaten des "Laufenden Jahres" werden in die Datenfelder "Vorjahr" übertragen.
4. Das Datenfeld "Laufendes Jahr" wird anschließend gelöscht (= auf Null gesetzt).

5. Die Ableitung der Planwerte für das kommende Jahr wird durch Anklicken des Kontrollkästchens *Planwerte für das neue Jahr ableiten* aktiviert. Die neuen Planwerte können entweder von den Planwerten oder den realisierten Ist-Werten des vergangenen Jahres berechnet werden. Die Berechnung der Planwerte für Auftragseingang, Umsatz, Provision, Rohertrag und Absatzmengen kann über die Eingabe von Prozentwerten gesteuert werden. Dabei bedeutet die Eingabe von 0 (Null) eine unveränderte Übernahme der alten Planwerte oder Istwerte als neue Planwerte. Ein Prozentwert mit negativem Vorzeichen bewirkt eine prozentuale Verringerung der Planwerte gegenüber den Ausgangswerten und ein Prozentwert ohne Vorzeichen bedeutet eine entsprechend höhere Veränderung der Planwerte gegenüber den Ausgangswerten.

Wurde keine Ableitung eingestellt, werden keine Planwerte für das kommende Jahr berechnet und die Planwerte gelöscht (= auf Null gesetzt).

6. Das intern gespeicherte Statistikdatum wird um einen Monat auf den Januar des neuen Jahres fortgeschrieben. Die Errechnung von Planwerten kann auch unabhängig von dem Jahresabschlusslauf durchgeführt werden.

Hinweis

Unter dem Menüpunkt **Sonstiges** im Hauptmenü von CDH-Winner ist unter dem Punkt **Sonderprogramme** ein entsprechendes Programm (**B Planwerte ableiten**) zur Errechnung und Speicherung von Planwerten verfügbar.

[Zurück zum Inhaltsverzeichnis](#)

Statistikinterpretation

Die für die Handelsvertretung, das Eigengeschäft, die Vertretenen Firmen, die Untervertreter, die Kunden bzw. Kundengruppen oder Kooperationen und Produkte bzw. Produktgruppen gespeicherten Statistikdaten sind wie folgt zu interpretieren:

Handelsvertretung

- Auftragseingang :** Umfasst alle im Eigen- und Vertretungsgeschäft erzielten Aufträge, unabhängig, ob sie bereits abgewickelt, versandt oder fakturiert sind.
- Umsatz**: Gibt den im Eigen- und Vertretungsgeschäft erzielten Umsatz an.
- Provision**: Umfasst alle von den Vertretenen Firmen an die Handelsvertretung gezahlten bzw. zu zahlenden Provisionen.
- Rohertrag**: Der Rohertrag setzt sich zusammen aus:
a) den von den Vertretenen Firmen zu zahlenden Provisionen abzüglich den an Untervertreter zu zahlenden Provisionen (Vertretungsgeschäft) und
b) den im Eigengeschäft erzielten Roherträgen. Die Roherträge des Eigengeschäfts berechnen sich aus Verkaufspreis (x Menge) abzüglich Einkaufspreis (x Menge), abzüglich Belegrabatt und abzüglich den an Untervertreter zu zahlenden Provisionen.